

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Arbeit und Soziales



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Lieferketten verantwortlich gestalten – Über Nachhaltigkeit berichten

Praxistag für mittelständische Unternehmen

17. März 2016, 10:30-17:00 Uhr
thyssenkrupp AG, Essen

Veranstaltungspartner

Ministerium für Wirtschaft, Energie,
Industrie, Mittelstand und Handwerk
des Landes Nordrhein-Westfalen



unternehmer nrw

Landesvereinigung der Unternehmensverbände Nordrhein-Westfalen e.V.

EINLADUNG

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir laden Sie herzlich ein zum Praxistag am 17. März 2016 im thyssenKrupp Quartier in Essen. Das Thema „Lieferketten verantwortlich gestalten – Über Nachhaltigkeit berichten“ steht aktuell bei vielen Unternehmen weit oben auf der Agenda. Gemeinsam mit Ihnen und erfahrenen Praktikern möchten wir Chancen, Herausforderungen sowie eine angemessene Herangehensweise diskutieren.

Die Anforderungen an Unternehmen aller Größen an ein gesellschaftlich verantwortungsvolles Lieferkettenmanagement sowie eine transparente Berichterstattung über ökologische und soziale Aspekte steigen – sowohl von Geschäftspartnern und Verbrauchern als auch von der öffentlichen Hand und der Gesetzgebung.

In der betrieblichen Praxis engagiert sich die Mehrheit der Unternehmen bereits seit langer Zeit in Bereichen, an denen sich gesellschaftliche und wirtschaftliche Interessen überschneiden: sei es etwa in der Aus- und Fortbildung der Beschäftigten, im betrieblichen Umweltschutz oder der Unterstützung lokaler Initiativen im Gemeinwesen. Viele Betriebe haben sich zudem auf den Weg gemacht, ihre Corporate Social Responsibility- und Nachhaltigkeitsaktivitäten im eigenen Interesse noch systematischer in alle Bereiche der Unternehmenstätigkeit zu integrieren und als Investition in die eigene Wettbewerbsfähigkeit strategisch und organisatorisch im Unternehmen zu verankern. Wie dies erfolgreich gelingt und wie mit neuen Anforderungen, die über das eigene „Werkstor“ hinausgehen, umgegangen werden kann, steht im Mittelpunkt des Praxistages.

Zum Hintergrund: Erst vor wenigen Monaten vereinbarten die G7-Staats- und Regierungschefs in Elmau wichtige Schritte zur Durchsetzung weltweiter Arbeits-, Sozial- und Umweltstandards. Ab dem Jahr 2017 verpflichtet eine EU-Richtlinie bestimmte Unternehmen, nicht-finanzielle Informationen zu sozialen und ökologischen Auswirkungen im Rahmen der Lageberichterstattung offenzulegen.

Angesichts dieser Entwicklungen führen UPJ und econsense gefördert durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales in mehreren Bundesländern regionale Praxistage durch. Dabei werden die wichtigsten Hintergründe und aktuellen Entwicklungen des Themas „Lieferketten verantwortlich gestalten – Über Nachhaltigkeit berichten“ vorgestellt, vor allem aber ein Rahmen für den fachlichen Austausch von Vertretern aus der Unternehmenspraxis geboten.

Weitere Informationen zum Programm und der Anmeldung finden Sie auf den folgenden Seiten. Wir freuen uns, Sie am 17. März 2016 in Essen begrüßen zu können.



Peter Kromminga

Geschäftsführender Vorstand
UPJ



Dr. Thomas Koenen

Geschäftsführer und Mitglied des Vorstandes
econsense - Forum Nachhaltige Entwicklung
der Deutschen Wirtschaft

PROGRAMM (Übersicht)

09:30 Uhr	Standortführung (optional)
10:30 Uhr	Registrierung und Kaffee
11:00 Uhr	Eröffnung Peter Kromminga, Geschäftsführender Vorstand, UPJ Dr. Thomas Koenen, Geschäftsführer und Mitglied des Vorstandes, econsense
11:05 Uhr	Grußwort Dr. Luitwin Mallmann, Hauptgeschäftsführer, unternehmer nrw
11:10 Uhr	Rede Staatssekretär Dr. Günther Horzetzky, Ministerium für Wirtschaft, Energie, Industrie, Mittelstand und Handwerk des Landes Nordrhein-Westfalen
11:20 Uhr	„Lieferketten nachhaltig und transparent gestalten. Was ist notwendig, was ist machbar?“ Staatssekretärin Yasmin Fahimi, Bundesministerium für Arbeit und Soziales
11:40 Uhr	Impulsvortrag Thomas Fußhöller, Head of Sustainability, Environment & Energy Management, thyssenkrupp AG
12:00 Uhr	Mittagsimbiss
13:00 Uhr	Parallele Workshops (weitere Informationen zu den Referenten auf der Folgeseite) Workshop A: Erste Schritte – Nachhaltiges Lieferkettenmanagement in mittelständischen Unternehmen Workshop B: Internationale Arbeits- und Sozialstandards
14:30 Uhr	Kaffeepause
14:45 Uhr	Parallele Workshops (weitere Informationen zu den Referenten auf der Folgeseite) Workshop C: Umsetzung von Nachhaltigkeitsanforderungen durch den Einkauf Workshop D: Offenlegung nicht-finanzieller Informationen und Berichterstattung über soziale und ökologische Auswirkungen entlang der Lieferkette
16:15 Uhr	Kaffeepause
16:30 Uhr	Abschlussrunde und Zusammenfassung
17:00 Uhr	Ende

PROGRAMM (Workshops)

Im Rahmen der Workshops berichten Vertreter mittelständischer und großer Unternehmen in Kurzvorträgen aus der Praxis des Lieferkettenmanagements sowie der CSR- und Nachhaltigkeitsberichterstattung ihrer Betriebe. Die Praxisinputs werden ergänzt durch einführende Fachbeiträge von erfahrenen Experten zu den jeweiligen Workshopthemen.

Alle Workshops bieten ausreichend Zeit zur Diskussion und die Möglichkeit zum Erfahrungsaustausch mit den Referenten.

Parallele Workshops von 13:00-14:30 Uhr

Workshop A: Erste Schritte – Nachhaltiges Lieferkettenmanagement in mittelständischen Unternehmen

- Ralf Hellmann, Geschäftsführer, **Dibella GmbH**
- Rüdiger Eberhard, Senior Vice President, Head of Procurement (CPO), **Evonik Industries AG** (angefragt) und Dr. Gabriele Unger, General Manager, **Together for Sustainability (TfS)**

Workshop B: Internationale Arbeits- und Sozialstandards

- Lorenz Berzau, Koordinator der deutschen Kontaktgruppe, **Business Social Compliance Initiative (BSCI)**
- Daniel A. Hopp, Geschäftsführender Gesellschafter, **Hopp KG**
- Manuela Mewes, Nachhaltigkeitsbeauftragte, **Kuchenmeister GmbH**

Parallele Workshops von 14:45-16:15 Uhr

Workshop C: Praktische Umsetzung von Nachhaltigkeitsanforderungen durch den Einkauf

- Dr. Martin C. Schleper, Research Associate Supply Chain Management & Logistics, **German Graduate School of Management and Law (GGS)**
- Rolf Brunkhorst, Manager Sustainability, **Schüco International KG**
- Daniel Schleifer, Senior Manager Sustainability, Environment & Energy Management, **thyssenkrupp AG**

Workshop D: Offenlegung nicht-finanzieller Informationen und Berichterstattung über soziale und ökologische Auswirkungen entlang der Lieferkette

- Michaela Merkel, Marketing Manager, Product Manager Luxus Natur / Assistenz der Geschäftsführung, **One-World Pardon/Heider OHG**
- Janna Carina Bühlhoff, Corporate Communications & Public Affairs, **ista International GmbH**
- Bernhard Grünauer, Sustainability Manager, Sustainability & HSSE, **E.ON SE**